



Statistische Berichte

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

August 2009



Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

August 2009

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im März 2010

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Zeichenerklärung	4
Vorbemerkungen	5
Auszug aus dem Güterverzeichnis	6

Tabellenteil

1. Entwicklung des Güterverkehrs auf den Binnenwasserstraßen von 1988 bis 2009 in Nordrhein-Westfalen	8
2. Entwicklung des Güterverkehrs auf nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterabteilungen	9
3. Güterumschlag auf den Binnenwasserstraßen in Nordrhein-Westfalen im August 2009 nach Güterhauptgruppen	10
4. Schiffsverkehr auf den Binnenwasserstraßen in Nordrhein-Westfalen im August 2009 nach Flaggen und Beladungszustand	11
5. Containerumschlag auf den Binnenwasserstraßen in Nordrhein-Westfalen im August 2009 nach Containerart und Hauptverkehrsbeziehungen	12

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- keine Angaben vorhanden
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- * Prozentuale Veränderung größer 999,9 % oder Prozent-Angabe nicht sinnvoll

- r berichtigte Zahl

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der See- und Binnenschifffahrt, des Güterkraftverkehrs, des Luftverkehrs sowie des Schienenverkehrs und des gewerblichen Straßenpersonenverkehrs (Verkehrstatistikgesetz – VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Methodische Hinweise

Meldepflicht

Meldepflichtig sind Ankünfte und Abgänge von Schiffen mit einer Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen in deutschen Häfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen, deren Ziel oder Herkunft ein Binnenhafen (Hafen an einer Binnenschifffahrtsstraße) ist. Ebenso meldepflichtig sind Ankünfte und Abgänge im sogenannten Binnen-See-Verkehr. Dazu zählen neben den die Seegrenze überschreitenden Verkehren zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands auch jene zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands.

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfasst

- alle Schiffe, soweit sie Zwecken der Güterbeförderung dienen;
- die in nordrhein-westfälischen Häfen ankommenden und abgegangenen Schiffe sowie die umgeschlagenen Güter.

Die Statistik erfasst nicht

- den Verkehr von Fahrgastschiffen mit oder ohne Güterladung;
- den Fährverkehr;
- den Verkehr zur Versorgung der Schiffe;
- den Verkehr von Schiffen zwischen Anlegestellen eines Hafens und zwischen Häfen einer politischen Gemeinde (Ortsverkehr).

Hauptverkehrsbeziehungen

- Verkehr innerhalb Deutschlands ist jeder Verkehr zwischen deutschen Häfen.
- Grenzüberschreitender Verkehr ist der Verkehr deutscher Häfen mit Häfen außerhalb Deutschlands.

Darstellungsform

Bei der Darstellung des Güterumschlags wird der Gütereingang und -versand in jedem nordrhein-westfälischen Hafen zugrunde gelegt. Dies hat zur Folge, dass die transportierte Gütermenge bei nordrhein-westfälischen Transporten zweimal erfasst wird.

In der Güterbeförderung werden die nordrhein-westfälischen Transporte nur einmal berücksichtigt und ausschließlich Ankunftssätze (Empfang) verwendet. Dabei wird die transportierte Gütermenge dem Ausladehafen als Empfang sowie dem Einladehafen als Versand zugerechnet.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 8, Reihe 4 veröffentlicht.

Für tiefer gegliederte Informationen liegen im Fachreferat Arbeitstabellen bereit.

Weitere Auskünfte zu diesem Thema erteilen Ihnen gerne Thaddäus Kalina, unter der Telefon-Nummer 0211 9449 – 3825 und Sabine Schmidt unter der Telefon-Nummer 0211 9449 – 3826.

Binnenschifffahrtsstatistik ab Januar 2009

Ab Januar 2009 wurde die Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt vollständig umgestellt. Dies wird leider dazu führen, dass die Daten mit zeitlicher Verzögerung und – insbesondere was Vergleiche mit entsprechenden Angaben aus den Vorjahren betrifft – Einschränkungen publiziert werden können.

**Gliederung in Abteilungen und Hauptgruppen
nach dem Güterverzeichnis
für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969**

Abteilung Hauptgruppe	Bezeichnung der Abteilungen und Hauptgruppen
--------------------------	--

(Auszug)

**0 Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse
(einschl. lebende Tiere)**

- 00 Lebende Tiere
- 01 Getreide
- 02 Kartoffeln
- 03 Frische Früchte, frisches und gefrorenes Gemüse
- 04 Spinnstoffe und textile Abfälle
- 05 Holz und Kork
- 06 Zuckerrüben
- 09 Sonstige pflanzliche, tierische und verwandte Rohstoffe

1 Andere Nahrungs- und Futtermittel

- 11 Zucker
- 12 Getränke
- 13 Genussmittel und Nahrungsmittelzubereitungen, anderweitig nicht genannt
- 14 Fleisch, Fische, Fleisch- und Fischwaren, Eier, Milch und Milcherzeugnisse, Speisefette
- 16 Getreide-, Obst- und Gemüseerzeugnisse, Hopfen
- 17 Futtermittel
- 18 Ölsaaten, Ölfrüchte, pflanzliche und tierische Öle und Fette (ausgenommen Speisefette)

2 Feste mineralische Brennstoffe

- 21 Steinkohle und Steinkohlenbriketts
- 22 Braunkohle, Braunkohlenbriketts und Torf
- 23 Steinkohlen- und Braunkohlenkoks

3 Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase

- 31 Rohes Erdöl
- 32 Kraftstoffe und Heizöl
- 33 Natur-, Raffinerie- und verwandte Gase
- 34 Mineralölerzeugnisse, anderweitig nicht genannt

4 Erze und Metallabfälle

- 41 Eisenerze (ausgenommen Schwefelkiesabbrände)
- 45 NE-Metallerze, -abfälle und -schrott
- 46 Eisen- und Stahlabfälle und -schrott, Schwefelkiesabbrände

5 Eisen, Stahl und NE-Metalle (einschl. Halbzeug)

- 51 Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl
- 52 Stahlhalbzeug
- 53 Stab- und Formstahl, Draht, Eisenbahnoberbaumaterial
- 54 Stahlbleche, Bandstahl, Weißblech und -band
- 55 Rohre aus Stahl u. Ä.; rohe Gießereierzeugnisse und Schmiedestücke aus Eisen und Stahl
- 56 NE-Metalle und NE-Metallhalbzeug

6 Steine und Erden (einschl. Baustoffe)

- 61 Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken
- 62 Salz, Schwefelkies, Schwefel
- 63 Sonstige Steine, Erden und verwandte Rohmineralien
- 64 Zement und Kalk
- 65 Gips
- 69 Sonstige mineralische Baustoffe u. Ä. (ausgenommen Glas)

**Gliederung in Abteilungen und Hauptgruppen
nach dem Güterverzeichnis
für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969**

Abteilung Hauptgruppe	Bezeichnung der Abteilungen und Hauptgruppen
--------------------------	--

(Auszug)

7 Düngemittel

- 71 Natürliche Düngemittel
- 72 Chemische Düngemittel

8 Chemische Erzeugnisse

- 81 Chemische Grundstoffe (ausgenommen Aluminiumoxyd und -hydroxyd)
- 82 Aluminiumoxyd und -hydroxyd
- 83 Benzol, Teere und ähnliche Destillationserzeugnisse
- 84 Zellstoff und Altpapier
- 89 Sonstige chemische Erzeugnisse (einschl. Stärke)

**9 Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren,
besondere Transportgüter**

- 91 Fahrzeuge
- 92 Landwirtschaftliche Maschinen
- 93 Elektrotechnische Erzeugnisse, andere Maschinen
- 94 Baukonstruktionen aus Metall; EBM-Waren
- 95 Glas, Glaswaren, feinkeramische und ähnliche mineralische Erzeugnisse
- 96 Leder, Lederwaren, Textilien, Bekleidung
- 97 Sonstige Halb- und Fertigwaren
- 99 Besondere Transportgüter (einschl. Sammel- und Stückgut)

1. Entwicklung des Güterverkehrs auf den Binnenwasserstraßen von 1988 bis 2009 in Nordrhein-Westfalen

Zeitraum		Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen							
		beladene Schiffe	Güter- umschlag	davon					
				Weser- und Mittel- landkanalgebiet		Westdeutsches Kanalgebiet		Rheingebiet	
		insgesamt		Schiffe	Güter	Schiffe	Güter	Schiffe	Güter
Anzahl	1 000 t	Anzahl	1 000 t	Anzahl	1 000 t	Anzahl	1 000 t		
1988		127 295	130 721	4 226	2 408	32 338	27 315	90 731	100 997
1989		132 382	130 910	4 305	2 520	32 528	27 952	95 549	100 438
1990		126 938	127 410	4 310	2 777	32 434	28 974	90 194	95 660
1991		125 024	123 455	3 909	2 407	30 636	27 989	90 479	93 057
1992		114 798	120 731	3 466	2 240	31 241	30 295	80 091	88 197
1993		107 896	111 904	3 505	2 339	29 169	28 371	75 222	81 195
1994		110 019	122 459	3 131	2 143	29 773	30 321	77 115	89 993
1995		108 362	120 447	3 085	2 257	29 547	30 119	75 730	88 072
1996		108 083	116 865	2 901	2 137	29 013	30 284	76 169	84 445
1997		112 929	123 005	3 144	2 389	29 460	30 503	80 325	90 113
1998		110 659	125 918	2 952	2 378	30 783	32 534	76 924	91 006
1999		99 989	118 250	2 915	2 551	26 457	28 086	70 617	87 613
2000		99 874	123 989	2 593	2 252	26 408	28 481	70 873	93 257
2001		95 053	119 089	2 702	2 549	23 223	25 695	69 128	90 844
2002		94 603	119 523	2 717	2 524	22 675	25 169	69 211	91 830
2003		107 163	118 505	3 086	2 658	25 177	26 365	78 900	89 481
2004		101 112	125 357	2 662	2 307	23 827	26 219	74 623	96 831
2005		102 278	125 814	2 732	2 315	23 854	26 281	75 692	97 218
2006		101 845	131 418	2 954	2 495	24 095	27 039	74 796	101 884
2007		98 417	135 709	2 746	2 216	24 486	28 531	71 185	104 963
2008		93 368	131 979	2 555	2 208	22 276	26 906	68 537	102 863
2009		...	...	...	...	...	...	...	...
2008	Januar	8 237	11 853	212	178	2 155	2 580	5 870	9 096
	Februar	7 840	10 831	234	203	2 038	2 429	5 568	8 199
	März	7 869	11 376	217	194	1 969	2 399	5 683	8 784
	April	8 221	11 852	246	220	2 001	2 386	5 974	9 246
	Mai	7 705	11 112	202	167	1 821	2 210	5 682	8 734
	Juni	7 728	11 134	198	164	1 866	2 243	5 664	8 727
	Juli	7 746	10 931	241	208	1 833	2 217	5 672	8 506
	August	7 447	10 590	205	176	1 694	2 084	5 548	8 330
	September	7 812	10 975	219	198	1 609	1 961	5 984	8 815
	Oktober	8 693	11 581	171	150	1 912	2 303	6 610	9 129
	November	7 628	10 482	213	185	1 763	2 086	5 652	8 211
	Dezember	6 442	9 261	197	166	1 341	2 008	5 002	7 086
2009	Januar	6 558	8 539	149	128	1 402	1 666	5 017	6 746
	Februar	6 405	8 676	196	157	1 492	1 834	4 717	6 684
	März	6 546	8 952	211	196	1 630	1 951	4 705	6 804
	April	5 932	7 757	179	159	1 451	1 739	4 302	5 860
	Mai	6 007	7 795	190	162	1 415	1 728	4 402	5 904
	Juni	6 393	8 313	197	176	1 381	1 656	4 815	6 480
	Juli	6 413	8 657	222	188	1 539	1 913	4 652	6 557
	August	6 544	8 607	256	206	1 452	1 708	4 836	6 693
	September	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

2. Entwicklung des Güterverkehrs auf nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterabteilungen

Gegenstand der Nachweisung	August	Juli	August	Januar – August		Veränderung Jan. – Aug. 2009 gegenüber Jan. – Aug. 2008	
	2008	2009		2008	2009	absolut	%

Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen in 1 000 Tonnen

Verkehr innerhalb Nordrhein-Westfalens	700	688	591	5 848	5 120	-728	-12,5
davon							
Lokalverkehr der Verkehrsbezirke	149	223	153	1 328	1 533	+205	+15,5
Wechselverkehr der Verkehrsbezirke	551	465	438	4 520	3 586	-934	-20,7
Verkehr mit anderen Bundesländern							
Güterempfang	543	522	560	4 429	3 811	-619	-14,0
Güterversand	709	531	542	5 514	4 035	-1 479	-26,8
Grenzüberschreitender Verkehr							
Güterempfang	5 635	3 990	4 215	46 270	30 885	-15 385	-33,2
Güterversand	2 421	2 129	2 000	21 926	17 924	-4 002	-18,3
Gesamtverkehr	10 008	7 860	7 908	83 987	61 775	-22 212	-26,4
darunter							
Verkehr mit deutschen Schiffen	2 610	1 758	1 812	21 451	14 162	-7 290	-34,0

Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen in Mill. tkm

Verkehr innerhalb Nordrhein-Westfalens	46	56	57	394	438	+43	+11,0
davon							
Lokalverkehr der Verkehrsbezirke	3	6	4	34	36	+2	+5,2
Wechselverkehr der Verkehrsbezirke	43	50	54	361	402	+42	+11,6
Verkehr mit anderen Bundesländern							
Güterempfang	228	222	231	1 807	1 532	-275	-15,2
Güterversand	216	154	159	1 792	1 166	-626	-34,9
Grenzüberschreitender Verkehr							
Güterempfang	625	488	487	5 160	3 621	-1 539	-29,8
Güterversand	279	233	222	2 420	1 901	-518	-21,4
Gesamtverkehr	1 395	1 154	1 156	11 574	8 658	-2 915	-25,2
darunter							
Verkehr mit deutschen Schiffen	481	392	395	3 884	2 860	-1 024	-26,4

Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen in Tonnen

Land-, forstwirtsch. u. verw. Erzeugnisse	129 519	161 437	117 855	1 376 376	956 319	-420 058	-30,5
Andere Nahrungs- und Futtermittel	512 026	450 523	513 648	3 802 024	3 459 429	-342 595	-9,0
Feste mineralische Brennstoffe	1 238 534	977 692	925 512	12 096 058	8 331 464	-3 764 595	-31,1
Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase	1 575 764	1 400 091	1 244 763	11 939 782	10 950 214	-989 568	-8,3
Erze und Metallabfälle	2 419 168	1 588 210	1 679 591	19 086 394	11 285 385	-7 801 009	-40,9
Eisen, Stahl und NE-Metalle	616 329	297 949	418 674	5 631 978	3 192 683	-2 439 295	-43,3
Steine und Erden (einschl. Baustoffe)	1 739 861	1 405 126	1 350 414	15 376 211	11 925 803	-3 450 408	-22,4
Düngemittel	76 811	57 882	71 605	579 824	408 456	-171 368	-29,6
Chemische Erzeugnisse	1 023 622	856 105	895 368	8 438 480	6 562 071	-1 876 409	-22,2
Sonstige Halb- und Fertigwaren	676 109	664 910	690 580	5 659 979	4 702 916	-957 063	-16,9
darunter							
besondere Transportgüter	435 468	553 565	586 686	3 458 848	4 061 334	+602 486	+17,4
Insgesamt	10 007 743	7 859 924	7 908 008	83 987 106	61 774 739	-22 212 367	-26,4

3. Güterumschlag auf den Binnenwasserstraßen in Nordrhein-Westfalen im August 2009 nach Güterhauptgruppen

Güterhauptgruppen Hauptverkehrsbeziehungen	August	Juli	August	Januar – August		Veränderung Jan. – Aug. 2009 gegenüber Jan. – Aug. 2008	
	2008	2009		2008	2009	absolut	%
	1 000 t						
Getreide	125	142	111	1 203	885	-318	-26,4
Feste mineralische Brennstoffe	1 239	978	926	12 096	8 331	-3 765	-31,1
Mineralöl, -erzgn., Benzol	1 734	1 548	1 394	13 395	12 140	-1 255	-9,4
Erze, Metallabfälle	2 419	1 588	1 680	19 086	11 285	-7 801	-40,9
Eisen und Stahl, einschl. Halbzeug	519	233	345	4 815	2 644	-2 171	-45,1
Sand, Kies, Bims, Ton	1 131	979	964	10 326	8 807	-1 520	-14,7
Steine u. a. Rohmaterialien, Salz	511	369	317	4 277	2 670	-1 607	-37,6
Düngemittel	77	58	72	580	408	-171	-29,6
Chemische Grundstoffe	474	391	379	3 875	2 837	-1 038	-26,8
Übrige Güterhauptgruppen	1 779	1 574	1 721	14 334	11 767	-2 567	-17,9
Insgesamt beförderte Güter	10 008	7 860	7 908	83 987	61 775	-22 212	-26,4
Verkehr innerhalb Deutschlands	1 951	1 741	1 693	15 791	12 965	-2 826	-17,9
Grenzüberschreitender Empfang	5 635	3 990	4 215	46 270	30 885	-15 385	-33,2
Grenzüberschreitender Versand	2 421	2 129	2 000	21 926	17 924	-4 002	-18,3

4. Schiffsverkehr auf den Binnenwasserstraßen in Nordrhein-Westfalen im August 2009 nach Flaggen und Beladungszustand

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Trag- fähigkeit	Aus-/Ein- ladungen	Anzahl	Trag- fähigkeit	Anzahl	Trag- fähigkeit	Aus-/Ein- ladungen	Anzahl	Trag- fähigkeit
		1 000 t			1 000 t		1 000 t			1 000 t
Wesergebiet										
Deutschland	19	20	18	19	20	–	–	–	–	–
Niederlande	1	1	1	1	1	–	–	–	–	–
Tschechien	1	1	1	1	1	–	–	–	–	–
Zusammen	21	22	19	21	22	–	–	–	–	–
Mittellandkanalgebiet										
Deutschland	170	194	131	108	119	2	2	1	2	2
Niederlande	44	52	40	36	43	7	9	7	7	9
Belgien	2	2	2	1	1	–	–	–	–	–
Frankreich	1	1	1	1	1	–	–	–	–	–
Tschechien	6	7	2	6	7	–	–	–	–	–
Polen	2	1	1	–	–	1	0	0	1	0
Zusammen	225	257	178	152	171	10	12	9	10	12
Westdeutsches Kanalgebiet										
Deutschland	492	770	582	301	464	44	50	41	14	26
Niederlande	703	1 260	845	425	800	38	77	55	33	67
Belgien	76	143	95	35	73	3	4	4	1	0
Luxemburg	16	23	19	10	15	–	–	–	–	–
Frankreich	17	21	15	8	9	–	–	–	–	–
Schweiz	10	19	9	7	14	–	–	–	–	–
Slowakei	3	3	1	–	–	–	–	–	–	–
Polen	36	29	26	27	24	10	14	12	8	12
Nichtermittelte Flaggen	3	3	3	2	3	1	1	1	1	1
Zusammen	1 356	2 271	1 596	815	1 402	96	147	112	57	106
Rheingebiet										
Deutschland	819	1 453	1 031	566	1 016	167	437	319	147	389
Norwegen	1	2	0	–	–	–	–	–	–	–
Großbritannien	3	4	4	2	3	–	–	–	–	–
Niederlande	2 494	6 233	2 843	1 759	3 824	862	2 322	1 841	806	2 196
Belgien	321	857	445	182	443	3	6	5	2	4
Luxemburg	21	51	31	19	49	1	2	2	1	2
Frankreich	16	17	13	10	11	2	6	5	–	–
Spanien	8	9	9	1	1	–	–	–	–	–
Schweiz	28	57	38	26	53	–	–	–	–	–
Österreich	3	6	4	–	–	2	3	3	–	–
Rumänien	2	5	1	–	–	–	–	–	–	–
Ungarn	–	–	–	–	–	2	4	2	–	–
Tschechien	3	6	5	3	6	–	–	–	–	–
Slowakei	3	4	2	1	1	–	–	–	–	–
Polen	15	12	10	3	4	–	–	–	–	–
Ukraine	1	2	2	–	–	–	–	–	–	–
Lettland	2	4	1	2	4	–	–	–	–	–
Nichtermittelte Flaggen	56	115	76	5	9	1	2	2	1	2
Zusammen	3 796	8 837	4 514	2 579	5 424	1 040	2 782	2 179	957	2 593
Wasserstraßengebiete insgesamt										
Deutschland	1 500	2 437	1 762	994	1 618	213	489	361	163	417
Norwegen	1	2	0	–	–	–	–	–	–	–
Großbritannien	3	4	4	2	3	–	–	–	–	–
Niederlande	3 242	7 546	3 730	2 221	4 668	907	2 409	1 903	846	2 272
Belgien	399	1 002	542	218	517	6	11	9	3	4
Luxemburg	37	74	50	29	64	1	2	2	1	2
Frankreich	34	39	28	19	21	2	6	5	–	–
Spanien	8	9	9	1	1	–	–	–	–	–
Schweiz	38	76	47	33	68	–	–	–	–	–
Österreich	3	6	4	–	–	2	3	3	–	–
Rumänien	2	5	1	–	–	–	–	–	–	–
Ungarn	–	–	–	–	–	2	4	2	–	–
Tschechien	10	13	7	10	13	–	–	–	–	–
Slowakei	6	6	4	1	1	–	–	–	–	–
Polen	53	42	37	30	28	11	15	13	9	13
Ukraine	1	2	2	–	–	–	–	–	–	–
Lettland	2	4	1	2	4	–	–	–	–	–
Nichtermittelte Flaggen	59	118	79	7	12	2	3	3	2	3
Insgesamt	5 398	11 386	6 307	3 567	7 019	1 146	2 941	2 300	1 024	2 711

5. Containerumschlag auf den Binnenwasserstraßen in Nordrhein-Westfalen im August 2009 nach Containerart und Hauptverkehrsbeziehungen

Containerart	Einheit	Container- umschlag insgesamt	Empfang			Versand		
			zusammen	davon aus Häfen		zusammen	davon nach Häfen	
				Deutschlands	im Ausland		Deutschlands	im Ausland

Mittellandkanal-Gebiet

20-Fuß Container	Anzahl	1 133	572	572	–	561	561	–
30-Fuß Container	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
40-Fuß Container	Anzahl	402	169	169	–	233	233	–
Container größer 40-Fuß	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige Großcontainer	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	TEU¹⁾	1 937	910	910	–	1 027	1 027	–

Westdeutsches Kanalgebiet

20-Fuß Container	Anzahl	3 499	1 868	123	1 745	1 631	116	1 515
30-Fuß Container	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
40-Fuß Container	Anzahl	447	248	15	233	199	–	199
Container größer 40-Fuß	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige Großcontainer	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	TEU¹⁾	4 393	2 364	153	2 211	2 029	116	1 913

Rheingebiet

20-Fuß Container	Anzahl	18 824	8 922	113	8 809	9 902	295	9 607
30-Fuß Container	Anzahl	400	171	–	171	229	–	229
40-Fuß Container	Anzahl	18 833	8 888	110	8 778	9 945	923	9 022
Container größer 40-Fuß	Anzahl	1	–	–	–	1	–	1
Sonstige Großcontainer	Anzahl	5 305	3 437	–	3 437	1 868	–	1 868
Zusammen	TEU¹⁾	65 050	32 110	333	31 777	32 940	2 141	30 799

Wasserstraßengebiete insgesamt

20-Fuß Container	Anzahl	23 456	11 362	808	10 554	12 094	972	11 122
30-Fuß Container	Anzahl	400	171	–	171	229	–	229
40-Fuß Container	Anzahl	19 682	9 305	294	9 011	10 377	1 156	9 221
Container größer 40-Fuß	Anzahl	1	–	–	–	1	–	1
Sonstige Großcontainer	Anzahl	5 305	3 437	–	3 437	1 868	–	1 868
Insgesamt	TEU¹⁾	71 380	35 384	1 396	33 988	35 996	3 284	32 712

1) Twenty-Foot-Equivalent-Unit (entspricht einem 20-Fuß-Container)

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2005 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G11
Großhandel: Bestell-Nr. G12
Gastgewerbe: Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3825, 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieser vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Ergebnisse über die Entwicklung von Unternehmen, Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Unternehmensformen, Regierungsbezirken, Verkehrsarten und Verkehrsmitteln in Gegenüberstellung zum Vorjahreszeitraum.

Bestell-Nr. H16

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3825, 0211 9449-3814 bzw. 0211 9449-3826.